
Arbeiten und leben, wo andere Urlaub machen.

Das **Institut für Experimentelle Genterapie und Tumorforschung (IEGT)** an der Universitätsmedizin Rostock hat folgende Stelle zu besetzen:

Postdoktorand (m/w/d)

zum Thema **Tumorimmunologie/Immuntherapie und/oder Computational Molecular Medicine/Artificial Intelligence**

Das IEGT (Institut für Experimentelle Genterapie und Tumorforschung) an der Universitätsmedizin Rostock sucht im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Projektes MeAutim eine/n Mitarbeiter zur Charakterisierung Metastasierungs-assoziiierter Transkriptionsfaktoren im Labor, verbunden mit einer computergestützten strukturellen Interpretation. Das Projekt widmet sich der translationalen klinischen Forschung, die die Wechselwirkung von Krebserkrankungen mit dem Tumorimmunmikromilieu untersucht und die Optimierung von Immuncheckpoint-Therapien in Verbindung mit begleitenden Autoimmunerkrankungen anstrebt. Hierbei steht die ausführliche Analyse der Signaltransduktion und der immunmodulatorischen Effekte im Fokus.

Die Forschungsarbeit beinhaltet experimentelle Hochdurchsatzanalysen und die Anwendung von computergestützten, KI-basierten Methoden, einschließlich Netzwerk-Modellierung und 3D-Strukturmodellierung, zur Identifizierung molekularer Zielstrukturen in Krebs- und Immunzellen, mit dem Ziel, die Effektivität multimodaler Therapien zu steigern.

Bewerber sollten einen Abschluss in einem naturwissenschaftlichen Fach, vorzugsweise mit Nähe zur Biophysik, sowie eine Promotion vorweisen können. Erfahrungen im Umgang mit molekularbiologischen und immunologischen Methoden, Zell- und Organoid-Kulturen sind von Vorteil. Besonders wertvoll sind Kenntnisse in computer-gestützten Datenanalyseverfahren, Netzwerk- und 3D-Strukturmodellierung. Zusätzlich wird die Bereitschaft zur selbständigen Arbeit und Weiterbildung im Team, die Kommunikation wissenschaftlicher Ideen, die Veröffentlichung von Forschungsergebnissen in akademischen Zeitschriften und die Präsentation auf internationalen Konferenzen erwartet. Gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch sind ebenfalls erforderlich.

Diese Stelle ist vorbehaltlich der verfügbaren Drittmittel zunächst auf zwei Jahre befristet und wird nach TVL-E13 vergütet.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der oben genannten Ausschreibungsnummer an bewerbung@med.uni-rostock.de oder an das Sekretariat des Instituts für Experimentelle Genterapie und Tumorforschung (ingrid.winkler@med.uni-rostock.de).
(Bitte berücksichtigen Sie, dass wir Bewerbungsunterlagen nicht zurücksenden).